

Stellenausschreibung

Der Friedenskreis Halle e.V. entstand in Folge der friedlichen Revolution von 1989 aus verschiedenen Bürgerinitiativen. Die Leitwerte und Hauptthemen unserer Arbeit heute sind: aktive Gewaltfreiheit, konstruktive sowie zivile Konfliktbearbeitung, gelebte Demokratie, transkulturelle Vielfalt und globale Gerechtigkeit.

Der Friedenskreis Halle e.V. verbindet Friedensbildung mit Globalem Lernen und ist Träger einer der 6 Eine Welt-Promotor*innen-Stellen in Sachsen-Anhalt. Diese werden vom EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt (ENSA) koordiniert.

Informationen zum bundesweiten Programm Eine Welt-Promotor*innen:

www.einewelt-promotorinnen.de/

Informationen zum Programm in Sachsen-Anhalt:

www.einewelt-lsa.de/themen/promotorenprogramm/

Nach 5 Jahren mit einer Regionalpromotor*in-Stelle für Halle/Saalekreis haben wir in der neuen Programmphase 2022-24 die Trägerschaft für eine neu eingerichtete Fachpromotor*in-Stelle übernommen.

Wir suchen

eine*n Eine Welt-Fachpromotor*in Migration & Entwicklung

mit einem Stellenumfang von 50% (20 Stunden/Woche)

und **Arbeitsbeginn am 01.03.2022,**

zunächst befristet bis 31.12.2022, Verlängerung angestrebt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Konzeptionelle Etablierung und Ausgestaltung der Fachpromotor*in-Stelle
- Netzwerkarbeit in ganz Sachsen-Anhalt mit zivilgesellschaftlichen entwicklungspolitischen und migrantischen Organisationen sowie mit öffentlichen Institutionen
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Beratung zu entwicklungspolitischen Themen mit dem Schwerpunkt Migration & Flucht mit Bezug zu Fluchtursachen, Gewalt und globalen Konflikten
- Organisation, Durchführung und Vermittlung von Weiterbildungsangeboten für Pädagog*innen und Multiplikator*innen zu den genannten Themen

- Förderung der entwicklungspolitischen Kompetenzen von Menschen mit Migrationsgeschichte und migrantischen Organisationen
- Stärkung ihrer Beteiligung und Mitarbeit in entwicklungspolitischen Strukturen
- Enge Zusammenarbeit mit dem EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt (ENSA) und den anderen Eine Welt-Promotor*innen in Sachsen-Anhalt
- Mitarbeit in den Strukturen des bundesweiten Eine Welt-Promotor*innen Programms
- Finanzmanagement inklusive Finanzplanung, Akquise zusätzlicher Finanzmittel, Finanzverwaltung und Berichterstattung
- Abstimmung und Zusammenarbeit mit unseren thematisch verwandten Projekten
- Beteiligung an übergreifenden Gremien und Aktivitäten des Vereins

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbare Kenntnisse und Erfahrungen
- Erfahrungen und Kompetenzen in der entwicklungspolitischen Bildung
- Erfahrungen und Kompetenzen im Themenbereich Migration und Flucht, eigene Migrationsgeschichte von Vorteil
- Erfahrungen und Kompetenzen in der Netzwerkarbeit, insbesondere in Sachsen-Anhalt
- Erfahrungen und Kompetenzen im Projektmanagement, einschließlich Kenntnisse in der Akquise und Verwaltung von Fördermitteln
- Hintergrundwissen zu den Themenkomplexen globale Gerechtigkeit, Entwicklung, Migration, Transkulturalität, globale Konflikte und Gewaltfreiheit
- Identifikation mit den Leitwerten und Zielen des Friedenskreis Halle e.V.
- Ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenzen, kulturelle Sensibilität, Konfliktkompetenzen, Kreativität, Organisationsvermögen, strategisches Denken
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen, v.a. in Sachsen-Anhalt

Wir bieten:

- Weitgehende Entfaltungsmöglichkeiten bei der Ausgestaltung dieses neuen Arbeitsplatzes
- Mitarbeit in einem etablierten und gleichzeitig dynamischen Verein mit ausgeprägter ideeller Orientierung
- Zusammenarbeit in einem fast 30-köpfigen, diverser werdenden Büro-Team, welches von Engagement, Offenheit, Vertrauen und gegenseitiger Wertschätzung bestimmt ist
- Erweiterung des persönlichen Netzwerks
- 30 Tage Jahresurlaub (bei 5-Tage-Woche)
- Teilnahme an Fortbildungen, Supervision und Organisationsentwicklung
- Bezahlung nach solidarischem Einheitsgehalt in Verbindung mit TVÖD

Wir streben mehr Diversität in unserem Team an. Deshalb ermutigen wir Menschen mit unterschiedlichen persönlichen Hintergründen und Erfahrungen, sich bei uns zu bewerben. Wir freuen uns beispielsweise besonders über Bewerbungen von älteren Menschen, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte, Menschen mit nichtdeutscher Erstsprache und

Menschen mit queeren Identitäten. Unsere Geschäftsräume sind aktuell nur über Treppen erreichbar. Unsere Arbeitssprache ist Deutsch, zunehmend auch Englisch. Wir bemühen uns um diskriminierungsarme sowie einfache Sprache.

Teilen Sie uns gerne die Namen, Pronomen und Anredewünsche mit, mit denen Sie angesprochen werden wollen. Diese werden von uns unabhängig davon respektiert, ob diese mit Angaben in offiziellen Dokumenten übereinstimmen.

Bewerbungen mit Motivationsschreiben und Lebenslauf bitte bis spätestens 07.02.2022 per E-Mail an: bewerbung@friedenskreis-halle.de

Rückfragen gern an die selbe Adresse.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich zwischen 14. und 16.02.2021 statt.